

Bei der Jahreshauptversammlung am 4. Februar 1979 wurden nochmals alle Probleme des Vereins angesprochen und erörtert.

In der Folgezeit erstellte [Dieter Hörauf](#) in Zusammenarbeit mit der Stadt Treuchtlingen die Bau- und Finanzierungspläne für den neuen Sportplatz am Bergnershof.

Anlässlich seines 80. Geburtstages wurde August Wild sen. am 26. April 1979 zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Ziel des Vereinsausfluges war vom 24. bis 27. Mai 1979 Portoroz in Jugoslawien.

Im Juni 1979 musste - bedingt durch den Weggang von 16 Jugend- und Schülerspielern nach Dettenheim - die Schülermannschaft aufgelöst und die verbleibenden Jugendlichen als eine gemischte Jugendmannschaft (Alter 12-18 Jahre) für den Spielbetrieb gemeldet werden.

Im Oktober 1979 wurde eine Unterstellgelegenheit für den Bierverkauf am Sportplatz an der B2 geschaffen und mit der Firma "Getränke Pledl" ein Vertrag über Trikotwerbung abgeschlossen.

Hermann Müller hat neben seiner Trainertätigkeit auch begonnen, für den Verein als Schiedsrichter tätig zu sein.

Spilleiter Oskar Gagstetter legte sein Amt nieder, Max Frank übernahm diese Funktion bis zu den nächsten Neuwahlen am 24. Februar 1980.

Die Trainingsbeleuchtung, der Kinderspielplatz, die Sitzgruppen und die Parkplätze am "Sommerhaus" konnten fertiggestellt werden.

Diese Arbeiten wurden insbesondere von den Ausschussmitgliedern des Vereins und den Vereinskameraden Josef Kunert, Wilhelm Scharrer und Fritz Wagner in hervorragender Weise ausgeführt.

Am 9. Dezember 1979 konnte [Dieter Hörauf](#) beim Landessportverband die Organisationsleiterprüfung ablegen. Damit wurde eine Ausbildung abgeschlossen, die neben Fragen des Vereins- und Steuerrechts auch die Buchführung im Verein und die haftungs- und versicherungsrechtlichen Bestimmungen behandelte.

Zahl der Mitglieder Ende 1979: 246.